

«Das Publikum und «siJamais» fühlten sich wohl!»

In der KulturKapelle9 finden endlich wieder Anlässe statt – unter anderem kam das Frauentrio «siJamais» sehr gut an.



«siJamais» am 25. Juni in der KulturKapelle9: Einer der ersten öffentlichen Anlässe nach der Corona-Pause fand grossen Anklang.

Nach der langen Corona-Zwangspause bietet die KulturKapelle9 unweit des Bahnhofs Spiez ihren grossen Hauptraum wieder für öffentliche Anlässe an, wenn auch vorerst nur mit halber Sitzplatzzahl – 75 statt 150. Einer der ersten Events war der Abend mit dem Frauentrio siJamais. Es trat am 25. Juni im Rahmen des wieder gestarteten Kulturspiegel-Programms auf. Etwa 50 Gäste verfolgten die witzig-artistischen Gesangs- und Musikdarbietungen.

Die KuKa9-Arbeitsgruppe wollte von Kulturspiegel-Präsident Christoph Buri wissen, wie er das Lokal und den Abend erlebt hat.

Wie war der Abend insgesamt?

Wunderbar – Kleinkunst auf höchstem Niveau. Inhaltlich und musikalisch erfüllte der Abend höchste Ansprüche!

Fühlte sich das Publikum wohl?

Ja, trotz Maskenpflicht und fehlender Pause. Wir hörten nur positive Feedbacks zum Gebotenen!

Und die Schauspielerinnen – schätzten sie das Lokal?

SiJamais fühlten sich sehr wohl bei uns, sie kämen jederzeit wieder. Sie verglichen die KuKa9 mit «La Capella» in Bern, wo sie schon mehrfach auftraten. Auch die Nebenträume bewährten sich, wenn sie auch für die Ablage ihrer unzähligen Requisiten und Kostümen sicher nicht zu gross waren

Die KulturKapelle9 eignet sich für:

Konzerte, Aufführungen und Orchester im 150-plätzigem Saal;
Sitzungen und Ähnliches in einem der zwei Sitzungszimmer mit 12 bzw. 40 Plätzen;
WC und kleine Küche.

Arbeitsgruppe KulturKapelle9

www.kulturkapelle9.ch